

Dienstag, 23.07.2019

Neue Lastmanagement-Software erfolgreich getestet

Für das dynamische Lastmanagement eines gesamten Ladeclusters testete chargeIT eine neue Software – mit Erfolg. Das dynamische Laden vieler E-Fahrzeuge bei begrenzter Anschlussleistung ist so möglich.

Kitzingen: In Regensburgs neuem Stadtteil und Wohnquartier „Das Dörnberg“ wurde eine neue Software des Kitzinger Unternehmens chargeIT mobility für das dynamische Laden von mehreren E-Fahrzeugen getestet. Die Software wurde eigens von chargeIT für das Großprojekt mit bis zu 500 Ladepunkten in einem Ladecluster entwickelt. Ein Ladecluster bildet die miteinander vernetzten Ladepunkte ab. Für den Test wurden neben dem Einsatz der vorhandenen Ladepunkte und des eigenen E-Fuhrparks weitere Ladevorgänge virtuell simuliert. Dies stellt den Praxisbezug sicher. „Wir benötigen eine hohe Anzahl an Ladepunkten um eine möglichst hohe Ladeleistung erreichen zu können. Die Ladeleistung muss größer sein, als die verfügbare Leistung. Nur so ist ersichtlich, dass die Lastmanagement-Software korrekt arbeitet und die einzelnen Ladepunkte dynamisch begrenzt“, erklärt Dominic Pfaff, Project Manager Engineering bei chargeIT.

Die Software wird auf einem Master-Controller in einer Ladecluster-Zentrale installiert. Ein Master-Controller übernimmt die Steuerung und Überwachung von 10 Ladepunkten. Die Master-Controller sind miteinander vernetzt, sodass sie Informationen austauschen und die Ladeleistung regeln können.

„Dank unserer neuen Software können nun beliebig viele Ladepunkte intelligent und dynamisch gesteuert werden“, so Sebastian Bachmann, Geschäftsführer von chargeIT. „Dies eröffnet dem Markt der E-Mobilität neue Möglichkeiten. Den E-Autos wird immer die maximal mögliche Leistung zur Verfügung gestellt, ohne das Netz zu überlasten“, erklärt Bachmann weiter. Dadurch werde die verfügbare Anschlussleistung effektiv genutzt und dem E-Auto-Fahrer ein optimaler Nutzen garantiert.

Gemeinsam mit dem örtlichen Energieversorger, der „REWAG“ und der Hubert Haupt Immobilien, wurde das Großprojekt mit bis zu 500 Ladepunkten konzipiert. Der erste von drei Bauabschnitten mit 250 Ladepunkten wird in Kürze fertiggestellt und ist für die aktuellen und zukünftigen Anforderungen der E-Mobilität bestens gerüstet.

Unterschiede im Lastmanagement

Um viele E-Autos netzschonend und sicher zu laden, ohne eine Überspannung zu verursachen, ist ein Lastmanagement notwendig.

In der Grundstufe wird dabei auf ein statisches Lastmanagement zurückgegriffen. Bei dem wird die zur Verfügung stehende Anschlussleistung auf die Ladepunkte verteilt. Jedem Ladepunkt steht eine gewisse Leistung (kW) zur Verfügung. Diese ist immer gleich, egal, wie viele E-Autos gerade die Ladepunkte im Ladecluster nutzen.

Dienstag, 23.07.2019

Im dynamischen Lastmanagement kommunizieren die Ladepunkte miteinander und regeln je nach Verfügbarkeit die bereitgestellte Leistung für das Laden der E-Autos. So werden diese sicher und schnellstmöglich geladen. Des Weiteren können einzelne Ladungen priorisiert behandelt werden, um auf Erfordernisse einzelner Nutzer reagieren zu können.



Die Parkplätze im Parkhaus des Regensburger Wohnquartiers „Das Dörnberg“ sind bereits für die Anforderungen der E-Mobilität gerüstet. Hier können bis zu 500 E-Autos laden.



Nimmt man das Gehäuse der Wallbox ab, offenbart sich das Innenleben der Wallbox. Der integrierte Ladecontroller übernimmt die Steuerung des Ladevorgangs unter Berücksichtigung der vorgegebenen Leistungswerte des Mastercontrollers in der Ladecluster-Zentrale.

Dienstag, 23.07.2019

Über chargeIT mobility GmbH:

Die chargeIT mobility GmbH wurde 2010 gegründet und ist ansässig im INNOPARK Kitzingen. Als erfahrener E-Mobilitätsdienstleister gehört chargeIT zur HOCH.REIN Unternehmensgruppe und entwickelt seit der Stunde null der jungen Elektromobilität intelligente Ladelösungen für E-Fahrzeuge (E-Autos, E-Busse und E-Bikes). Dazu liefert chargeIT als unabhängiger IT-Backend-Anbieter eine Plattform für vernetzte Elektromobilität und bietet vollständig integrierbare Komplettlösungen bestehend aus Steuerungselektronik (Ladecontroller) und Cloud-Lösung (Lademanagement-Portal). Aktuell sind bereits über 2500 chargeIT mobility Ladestationen in der EU installiert.

Kontakt:

chargeIT mobility GmbH, Steigweg 24, 97318 Kitzingen

Phone: +49 9321 2680-700, E-Mail: info@chargeIT-mobility.com, Web : www.chargeIT-mobility.com

Pressekontakt:

Sandra Friedrich, Marketingreferentin, E-Mail: presse@chargeIT-mobility.com